

Mittwoch, den 13. März 1918

Beginn 6 Uhr

Beginn 6 Uhr

Hamalet

von William Shakespeare, — A. W. von Schlegels Uebersetzung. — Durchgesehen von Friedrich Gundolf.
Leiter der Aufführung: Gustav Lindemann. — Künstlerischer Beirat: Knut Ström.

Personen: . Otto Stoeckel Walter Kosel Aug.Joh Drescher Eugen Keller Ein Hauptmann Ein Hauptmann
Ein Gesandter
Der Geist von Hamlets Vater
Fortinbras, Prinz von Norwegen
Gertrude, Königin v. Dänemark, Hamlets Mutter
Ophelia, Tochter des Polonius
Erster Schauspieler
Königin im Schauspiel Polonius, Oberkämmerer . Horatio, Hamlets Freund . Laertes, Sohn des Polonius Oscar Fuchs August Weber Hans Ottershausen Willy Buschhoff Karl Hannemann Martin Ullrich Marie Andor **Voltimand** Cornelius Eugen Dumont Hofleute Rosenkranz Karl Ernst Galdenstern Irmela von Dulong Osrick, ein Hofmann Paul Henckels Alfred Durra Alfred Durra Hans Ottershausen Ein anderer Hofmann in Priester . . . Eugen Keller . . . Alfred Durra Marcellus) Offiziere Herren und Frauen vom Hofe, Pagen, Schauspieler, Soldaten, Matrosen, Gefolge. Schauplatz: Helsingör.

Die der Handlung unterlegte Musik ist von Hans Ebert

Nach dem IV. Aufzug, 4. Scene (13. Bild) 15 Minuten Pause

In der Pause fällt der elserne Vorhang

Erhöhle Preise (einschl. Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 8.—; Mittelloge Mk. 7.—; Seitenloge, Parkett-loge, 1. Parkett Mk. 6.—; 2. Parkett Mk. 5.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 3.—; 3. bis 5. Reihe Mk 2.—; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 1.—; Stehplatz Mk. 0.70.

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 5 Pig. erhoben.

Kassenöffnung 5 Uhr

Einlaß 51/2 Uhr

Beginn 6 Uhr

Ende 101/, Uhr

Donnerstag, den 14. März, abends 6½ Uhr: Serie II (Schülerkarten gültig)

Don Carlos

Freitag, den 15. März, abends 7½. Uhr: Serie V
Zeitwende

Samstag, den 16. März

nachm. 4 Uhr, zum 183. Male:

neider Wibbei

abends 🖀 Uhr:

Die fünf Frankfurter

Sonntag, den 17. März, vormittags 111/4 Uhr: Dichter- und Tondichter-Vormittage

Frank Wedekind †

Zu seinem Gedächtnis

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133



Mittwoch, den 13. März 1918

Beginn 6 Uhr Beginn 6 Uhr emark Prinz von William Shakespeare. — A. V Leiter der Aufführung urchgesehen von Friedrich Gundolf. her Beirat: Knut Ström. Claudius, König von Dänemark
Hamlet, Sohn des vorigen und Neffe des
gegenwärtigen Königs
Polonius, Oberkämmerer
Horatio, Hamlets Freund
Laertes, Sohn des Polonius Soldat Martin Ullrich ier des Polonius . Aug.Joh Drescher Eugen Keller Hamlets Vater nz von Norwegen gin v. Dänemark, Hamlets Mutter ter des Polonius August Weber Hans Ottershausen Marie Andor Cornelius Thea Grodtczinsky Hofleute Rosenkranz Güldenstern Irmela von Dulong Osrick, ein Hofmann Control Alfred Durra Bin anderer Holmann Bin Priester Eugen Dumont Walter Kosel Marcellus) Offiziere grāber. Herren und Frau Matrosen, Gefolge. Ebert Nach dem IV. Aufzug, 4. Scene (13. B In der Pause fällt der elserne Vorhang Mittelloge Mk. 7.—; Seitenloge, Parkett-Reihe Mk. 3.—; 3. bis 5. Reihe Mk 2.—; Erhöhte Preise (einschl. Garderobe und Ste loge, 1. Parkett Mk. 6.-; 2. Parkett M 6. bis 9. Reihe Mk. Stehplatz Mk. 0.70. Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und n rittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag Ende 101/, Uhr Kassenöffnung 5 Uhr nn 6 Uhr en 15. März, abends 71/2 Uhr: Serle V Donnerstag, den 14. März, abends 61/2 (Schülerkarten gültig)

Samstag, den 16. März

nachm. 4 Uhr, zum 183. Male:

Schneider Wibbel

(Ermässigte Proise)

abends 👪 Uhr:

Die fünf Frankfurter

Sonntag, den 17. März, vormittags 111/4 Uhr: Dichter- und Tondichter-Vormittage

Frank Wedekind †

Zu seinem Gedächtnis

Rheinische Buchdruckerel, Oststraße 133